

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **20 (1902)**

Heft 367

PDF erstellt am: **29.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonniert werden.

Prix einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertag.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses. — Offizielle und private Diskontsätze.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Der Gerichtspräsident III des Amtsbezirks Bern, in Anwendung der Art. 850 u. ff. O. R., fordert hiemit den unbekannten Inhaber der Couponsbogen, die zu den Stammaktien der Jura-Simplon-Bahn in Bern, Nr. 28632/40, 75207/13, 116650, 121534, 171704 und 185956 gehören und die Aufschrift «Geschäftsjahr 1902 Nr. 13 — Geschäftsjahr 1903 Nr. 14» tragen, auf dieselben binnen einer Frist von drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung im Schweiz. Handelsamtsblatt an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls nach Ablauf dieser Frist deren Amortisation ausgesprochen wird.
(W. 78⁹)

Bern, den 8. Oktober 1902.

Der Gerichtspräsident III: Laughaus.

Der unbekannte Inhaber der Obligationen Nr. 84666 und 84667 des 3½ % Anleihe der Stadt Zürich vom Jahre 1898, zu je Fr. 500, versehen mit der je mit 31. Mai und 30. November fälligen Coupons, wird hiemit aufgefodert, dieselben innert drei Jahren, von der ersten Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt an gerechnet, bei unterzeichnetem Gerichte vorzulegen, widrigenfalls dieselben kraftlos erklärt würden.

Zürich, den 11. Oktober 1902.

Im Namen des Bezirksgerichtes, II. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: Hofmann.

(W. 79⁹)

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1902. 10. Oktober. Die Firma Albin Romer in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 186 vom 22. Mai 1900, pag. 747) verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes: Betrieb des Hotel und Restaurant «Romer», Seidengasse 20, am Löwenplatz.

10. Oktober. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Bleuler-Schmidt & Co in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 365 vom 6. November 1900, pag. 1463) — Gesellschafter: Witwe Adeline Bleuler geb. Schmidt und Adolf Stolz — hat sich aufgelöst und es ist diese Firma erloschen.

Inhaberin der Firma A. Bleuler-Schmidt in Zürich I, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Witwe Adeline Bleuler geb. Schmidt, von Zürich, in Zürich I. Lampen- und Hausaltungsartikel. Bahnhofstrasse 52.

10. Oktober. Die Firma Hagenbuch-Leuthold in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 42 vom 12. Februar 1897, pag. 165) wird hiemit infolge Konkurses von Amteswegen gelöst.

11. Oktober. Zürcher Brodfabrik in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 251 vom 6. Oktober 1897, pag. 1030). Die Unterschriften des bisherigen Direktors, Wilhelm Günter, und der Mitglieder der Betriebskommission, Karl Teiler und Heinrich Toggweiler, sind erloschen. Der Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft hat zum Direktor ernannt: Adolf Byland, von Veltheim (Aargau), in Zürich III; und als Mitglieder der Betriebskommission: Karl Benz, von Dielsdorf, in Zürich IV und Emil Streuli-Bärlocher, von Zürich, in Zürich II. Die Genannten führen unter sich je zu zweien kollektiv oder auch je ein Mitglied der Betriebskommission mit dem Präsidenten des Verwaltungsrates für die Firma rechtsverbindliche Unterschrift.

11. Oktober. Die Firma R. G. Henerasky in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 299 vom 30. Oktober 1896, pag. 1229) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Witwe Elisabetha Henerasky geb. Bosshard und die Kinder Fritz, Jakob und Frieda Henerasky, alle von und in Winterthur, haben unter der Firma R. G. Henerasky's Erben in Winterthur eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1902 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «R. G. Henerasky» übernimmt. Holz- und Kohlenhandlung. Oberer Graben 22.

11. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Kollbrunner & Meyer in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 223 vom 21. Juni 1901, pag. 889) hat sich aufgelöst und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma E. Kollbrunner in Zürich I, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Emil Kollbrunner, von Zürich, in Zürich III. Agentur und Kommission (Spezialität in Naturweinen und technischen Gummiwaren). Oberdorfstrasse 26.

11. Oktober. Die Firma Herm. Strickler in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 27 vom 25. Januar 1900, pag. 109) verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Marktasse 2.

11. Oktober. Die Firma E. Schmid in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 41 vom 7. Februar 1901, pag. 161) verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Weststrasse 146. Natur des Geschäftes: Pfästereigeschäft.

11. Oktober. Die Firma M. Strekeisen in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 435 vom 31. Dezember 1901, pag. 1737) ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges der Inhaberin nach Hinwil erloschen.

11. Oktober. Die Aktionäre der Aktiengesellschaft der Kunstgewerblichen Werkstätten von Robert Furtwängler in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 305 vom 2. September 1901, pag. 1217) haben in der Generalversammlung vom 27. September 1902 eine Statutenänderung beschlossen, zufolge welcher folgende Änderungen gegenüber den bisherigen Bekanntmachungen zu konstatieren sind: Gegenstand des Unternehmens ist: Die Herstellung vollständiger Inneneinrichtung für Wohnhäuser, Villen und Hotels, sowie die Ausführung aller in das Fach der Holzbearbeitung einschlagenden Arbeiten und der Einzelverkauf von kunstgewerblichen Erzeugnissen aller Art. Die Unternehmensführung der Verwaltungsräte und Direktoren geschieht je zu zweien kollektiv. An Anton Wassner, von Potsdam, in Zürich V, ist Prokura erteilt, welche derselbe gemeinsam mit einem Mitgliede des Verwaltungsrates oder der Direktion oder einer andern berechtigten Person ausübt.

Friburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg.

1902. 10. octobre. Louis Morard, de Gumefens, domicilié à Bulle, Alphonse Moret, de Neirivue, domicilié à La Tour-de-Trême, et René-Benoît Ritter, ingénieur-conseil, de La Chaux-de-Fonds, domicilié à Gisvies, ont constitué à Fribourg sous la raison Morard & Co, société pour l'injection des bois, une société en nom collectif, commencée le 1^{er} septembre 1902. L'associé René-Benoît Ritter a seul la signature sociale. Genre d'affaires: Exploitation de l'industrie de l'injection et du commerce des bois. Bureau: Route Neuve, 36.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1902. 11. Oktober. Die Firma H. Gonzenbach & Mayer in Liquidation in St. Gallen (S. H. A. B. vom 19. Januar 1897, pag. 62) ist infolge durchgeführter Liquidation nunmehr erloschen.

11. Oktober. Unter dem Namen Streichmusik Vilters besteht mit Sitz in Vilters, ein Verein nach Titel 28 des schweizerischen Obligationenrechtes. Der Zweck des Vereins ist die Pflege der Tanz- und Konzertmusik. Die Vereinsstatuten datieren vom 20. Juli 1902. Der Verein besteht aus 5 Aktiv- und 3 Passivmitgliedern. Die Aufnahme als Mitglied erfolgt durch Vereinsbeschluss und Unterzeichnung des bezüglichen Protokolles. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt und durch Ausschluss. Austretende oder ausgeschlossene Mitglieder haben ein Austrittsgeld von Fr. 20 zu bezahlen. Austritte sind schriftlich dem Präsidenten einzureichen. Durch den Austritt erlöschen alle Ansprüche an den Verein. Die Passivmitglieder zahlen als Jahresbeitrag Fr. 1 und haben bei den Produktionen freien Zutritt. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Organe des Vereins sind die Vereinsversammlung und der Vorstand, bestehend aus 3 Mitgliedern. Präsident und Aktuar führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Johann Thöny und Aktuar Alphons Thuli, beide wohnhaft in Vilters.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau.

1902. 11. Oktober. Die Firma J. Dolder in Aarau (S. H. A. B. 1895, pag. 855) erteilt Prokura an Jakob Ritzmann, von Flaach (Kt. Zürich), in Aarau.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Faido

1902. 11. ottobre. Sotto la ragione sociale Sanatorio del Gottardo, si è costituita una società anonima, che ha la sua sede in Ambri Piotta (comune di Quinto), e per oggetto la costruzione e successivo esercizio di un sanatorio per malati di petto da erigersi nell'Alta Leventina (cantone Ticino), e più precisamente in territorio del comune di Quinto. Gli statuti della società portano la data del 12 settembre 1902. La durata della società è indeterminata. Il capitale sociale è di fr. 300,000 (franchi trecentomila), suddiviso in n° 300 azioni nominative di fr. 1000 cadauna. Le pubblicazioni riguardanti la società saranno fatte sul Foglio Ufficiale del Cantone Ticino. La società è rappresentata da un consiglio d'amministrazione di 7 (sette) membri, nominati dall'assemblea generale; essa è vincolata di fronte ai terzi dalla firma collettiva del presidente o del vicepresidente col segretario (del presidente col vicepresidente), o di tre membri del consiglio d'amministrazione. Il consiglio d'amministrazione è composto da: Notajo Arrigo Lucchini, da Montagnola, domiciliato in Lugano, presidente; Augusto Gobbi, da ed in Piotta, vicepresidente; dottor Vittorino Vella, da Faido, domiciliato in Lugano, segretario; Innocente Gianinazzi, direttore della Banca della Svizzera Italiana, da Pambio, domiciliato in Lugano; dottor Francesco Gatti, da ed in Milano; Giovanni Odoni, da ed in Bellinzona; Ingegnere Giuseppe Vella, da ed in Faido.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Orbe.

1902. 11. octobre. Le chef de la raison J. Mojonny, à Vuitteboeuf, est Jules fils de feu Samuel Mojonny, de Mezières (Oron), domicilié à

Nr.	Firma	Noten — Billets		Gesetzliche Barschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Abrechnungsstelle		Noten anderer schweiz. Emissionsbanken				Uebrigere Kassabestände		Total			
		Emission		Circulation		Billets d'autres banques d'émission suisses		Autres valeurs en caisse							
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.			
1	St. Gallische Kantonbank, St. Gallen	13,200,000	13,179,250	5,271,700	1,483,280	—	368,300	—	80,289	61	107,576	97	7,316,146	58	
2	Basellandschaftl. Kantonbank, Liestal	1,900,000	1,889,350	755,740	191,135	—	116,700	—	10,326	15	19,064	55	1,096,015	78	
3	Kantonbank von Bern, Bern	17,210,000	16,883,550	6,753,420	3,489,040	—	1,086,700	—	409,026	83	221,373	01	11,968,559	84	
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,993,150	97,260	63,040	—	64,050	—	10,196	76	130,114	99	1,064,660	74	
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	17,600,000	17,261,950	6,900,780	936,555	—	680,450	—	864,902	90	12,828	14	8,784,546	04	
6	Credit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	1,000,000	986,250	894,500	53,900	—	23,700	—	6,066	—	5,502	94	483,668	94	
7	Thurg. Kantonbank, Weinfelden	5,000,000	4,702,500	1,890,920	749,005	—	713,700	—	20,358	33	223,693	03	8,564,673	36	
8	Aargauische Bank, Aarau	6,000,000	5,838,850	2,335,440	714,600	—	74,400	—	15,544	60	80,057	73	8,170,042	33	
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	916,750	66,900	180,745	—	392,100	—	1,781	10	142,082	65	1,038,008	75	
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,000,000	1,914,250	765,700	182,990	—	86,800	—	8,683	19	41,435	49	1,085,518	68	
11	Thurg. Hypothekenbank, Frauenfeld	1,000,000	996,550	398,620	241,285	—	390,500	—	87,454	80	63,966	90	1,137,126	20	
12	Graubündner Kantonbank, Chur	4,000,000	3,869,750	1,547,900	242,590	—	156,900	—	25,697	30	16,822	61	1,983,069	71	
13	Luzerner Kantonbank, Luzern	6,000,000	5,700,050	2,280,920	792,575	—	797,700	—	16,223	35	38,654	42	8,925,177	97	
14	Banque du Commerce, Genève	24,000,000	23,251,450	9,900,580	1,297,705	—	127,800	—	5,548	60	65,892	—	10,797,526	60	
15	Appenzell A.-Rh. Kantonbank, Herisan	2,850,000	2,824,500	1,129,920	281,185	—	130,600	—	11,288	—	15,556	04	1,618,419	64	
17	Bank in Basel, Basel	23,400,000	23,148,250	9,259,300	1,669,990	—	375,100	—	153,699	54	66,947	35	11,424,036	89	
18	Bank in Luzern, Luzern	5,000,000	4,848,150	1,939,260	723,950	—	301,900	—	78,032	17	175,213	65	8,218,885	82	
21	Zürcher Kantonbank, Zürich	80,000,000	29,873,750	11,749,500	4,146,035	—	1,179,700	—	436,663	66	127,326	56	17,639,224	22	
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	3,500,000	3,304,400	1,321,760	259,545	—	129,000	—	79,116	—	114,775	45	1,904,195	45	
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,187,500	1,162,150	460,800	147,340	—	60,650	—	11,768	10	14,616	28	695,233	39	
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	12,000,000	11,256,300	4,502,480	751,305	—	319,000	—	139,782	35	127,065	83	5,882,838	18	
27	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf	1,500,000	1,438,000	575,200	74,860	—	44,950	—	5,315	40	6,666	07	706,881	47	
28	Kant. Spar- u. Leihkasse von Nidw., Stans	1,000,000	962,300	854,920	90,875	—	9,800	—	5,607	50	9,991	35	501,193	85	
30	Banque canton. neuchâteloise, Neuchâtel	8,000,000	7,641,500	3,066,800	204,260	—	329,550	—	26,372	72	32,306	11	3,709,044	86	
31	Banque commerc. neuchâtel, Neuchâtel	8,000,000	7,703,250	3,051,300	226,120	—	188,450	—	64,854	75	12,290	22	8,572,004	87	
32	Schaffhauser Kantonbank, Schaffhausen	2,560,000	2,346,700	938,680	247,815	—	208,400	—	241,215	69	7,764	77	1,643,575	46	
33	Glerner Kantonbank, Glarus	2,300,000	2,298,000	919,200	235,155	—	46,550	—	6,571	75	20,861	—	1,223,827	75	
34	Solothurner Kantonbank, Solothurn	5,000,000	4,748,600	1,897,440	563,190	—	861,050	—	35,177	10	49,626	69	2,908,482	79	
35	Obwaldner Kantonbank, Sarnen	1,000,000	994,950	885,980	8,230	—	18,000	—	18,316	85	14,263	43	513,790	28	
36	Kantonbank Schwyz, Schwyz	8,000,000	2,857,050	1,142,820	219,225	—	81,360	—	10,216	95	11,467	38	1,465,079	83	
37	Credito Ticinese, Locarno	2,250,000	2,207,350	882,940	81,820	—	61,100	—	9,288	65	59,455	45	1,094,603	50	
38	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	5,030,000	4,826,400	1,970,560	127,945	—	193,900	—	5,693	70	20,589	18	2,234,987	38	
39	Zuger Kantonbank, Zug	3,000,000	2,985,900	1,194,360	230,350	—	52,600	—	5,600	—	27,171	45	1,500,481	45	
40	Banca popolare di Lugano, Lugano	8,000,000	2,999,000	1,946,600	72,810	—	71,450	—	209	82	50,802	78	1,894,462	60	
41	Basler Kantonbank, Basel	9,500,000	9,397,000	3,768,800	955,685	—	182,000	—	11,832	06	61,109	04	4,963,926	10	
42	Appenzell I.-Rh. Kant.-Bank, Appenzell	1,000,000	997,800	399,120	55,810	—	89,150	—	741	—	7,724	45	493,546	45	
Stand am 4. Oktober		235,897,500	*229,748,950	91,899,580	21,920,445	—	9,268,200	—	2,357,896	08	2,156,595	55	127,602,886	63	
Etat au 4 octobre		233,442,500	227,251,500	90,900,600	21,833,925	—	7,777,300	—	1,858,769	25	2,130,351	10	123,995,945	35	
		+ 2,455,000	+ 2,497,450	+ 998,980	+ 86,520	—	+ 1,490,900	—	+ 1,004,096	88	+ 26,244	45	+ 3,606,741	28	
Ausgewiesene Zirkulation		Circulation acceusée		Fr. 229,748,950. —		Noten in Händen Dritter		Billets en mains de tiers		Fr. 218,122,885. —		Gold — Or		Fr. 104,705,605. —	
* Wovon in Abschnitten von		Fr. 1000 Fr. 13,979,000		Noten in Kassa der Banken u. bei der Abrechnungsstelle in Conto B		Gesetzliche Barschaft		Espèces légales en caisse		Fr. 113,820,025. —		Silber — Argent		Fr. 9,114,420. —	
* Dont en coupures de		Fr. 500 " 28,436,500		Billets chez les banques et à la chambre de compensation en compte B		Ungedekelte Zirkulation		Circulation non couverte		Fr. 104,802,860. —		Gesetzl. Barschaft		Fr. 113,820,025. —	
		Fr. 100 " 138,988,400		Noten in Händen Dritter		Billets en mains de tiers						Encaisse métallique			
		Fr. 50 " 58,345,050		Fr. 218,122,885. —											
		Fr. 229,748,950		Stand am 4. Oktober		Fr. 218,120,480 —				Fr. 105,885,903 —				Fr. 112,734,525. —	
				Etat au 4 octobre											

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb.

Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.)

Vom 11. Oktober 1902. — Du 11 octobre 1902.

(Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi						Total
			Noten und Banken in Kassa u. b. d. Abrech- nungsstelle, Conto B	Cheque, Inne- & Tage- fällige Depos. u. Kassa- scheine von Banken	Inne- & Tage- fällige Depos. u. Kassa- scheine von Banken	Schweizer Wechsel	Ausland-Wechsel	Lombard-Wechsel	
5	Bank in St. Gallen	17,600,000	935,352. 90	—	—	6,380,372. 85	1,615,102. 65	3,911,000. —	12,841,828. 40
14	Banque du Commerce, à Genève	24,000,000	133,348. 60	—	—	14,592,923. 50	2,628,516. 70	1,129,300. —	19,384,038. 80
17	Bank in Basel	23,400,000	123,799. 54	—	—	12,546,482. 84	4,551,529. 65	9,786,208. 50	27,412,965. 53
31	Banque commerciale neuchâtoise	8,000,000	253,504. 75	—	—	6,823,906. 40	94,181. 50	574,610. —	7,445,951. 65
Stand am 4. Oktober 1902		73,000,000	1,850,805. 79	—	—	40,348,634. 59	8,889,780. 50	15,401,113. 50	67,384,834. 38
Etat au 4 octobre		72,600,000	1,214,372. 82	—	—	41,272,579. 46	8,887,761. 45	15,353,123. 50	67,627,837. 23
		+ 400,000	+ 686,432. 97	—	—	— 923,944. 87	+ 1,519. 05	+ 47,990. —	— 243,002. 85

Aktiven — Actif					Passiven — Passif				
Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Barschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 d. Gesetzes Couverture des billets suiv. l'art. 15 de la loi	Uebrig kurzfristige dispon. Guthaben A tres créances disponibles à court échéance	Total	Noten- Zirkulation Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel- Schulden Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	7,536,965. —	12,841,828. 40	553,394. 38	21,231,587. 78	17,251,950	670,254. 20	—	17,922,204. 20
14	Banque du Commerce, à Genève	10,598,285. —	19,384,088. 80	817,547. 75	30,799,921. 55	23,251,450	2,479,733. 65	—	25,731,183. 65
17	Bank in Basel	10,828,290. —	27,412,965. 53	3,458,237. 01	41,699,492. 54	23,148,250	5,952,457. 79	—	29,100,707. 79
31	Banque commerciale neuchâtoise	3,306,420. —	7,445,951. 65	93,321. 69	11,145,693. 34	7,703,260	599,936. 89	—	8,303,236. 89
Stand am 4. Oktober 1902		+ 32,569,360. —	67,384,834. 38	4,922,500. 83	104,876,695. 21	71,854,900	9,702,432. 53	—	81,057,332. 53
Etat au 4 octobre		31,618,435. —	67,627,837. 23	3,391,570. 94	102,637,843. 17	70,507,550	8,168,396. 88	—	78,675,946. 88
		+ 950,925. —	— 243,002. 85	+ 1,530,929. 89	+ 2,238,852. 04	+ 847,350	+ 1,534,035. 65	—	+ 2,381,385. 65

† Ohne Fr. 28,369. 79 Scheidemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen. — † Sans fr. 28,369. 79 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

11. Oktober 1902. — Offizieller Diskontosatz der schweizerischen Emissionsbanken: 4%, gültig seit 19. September 1902.

11 octobre 1902. — Taux d'escompte officiel des banques d'émission suisses: 4%, valable depuis le 19 septembre 1902.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle
Offizielle und private Diskontosätze.

Mitgeteilt von der Kantonalbank Bern.

(Der Privat- resp. Marktsatz ist der Nehmersatz erster Banken für langfristige Accepte.)

	Schweiz		Belgien		Deutschland		Holland		Mailand		London		Paris		Wien		St. Petersburg		New-York
1902	Offiz. Satz	Privat- Satz	Offiz. Satz	Markt- Satz	Offiz. Satz	Privat- Satz	Offiz. Satz	Markt- Satz	Offiz. Satz	Markt- Satz	Offiz. Satz	Markt- Satz	Offiz. Satz	Markt- Satz	Offiz. Satz	Markt- Satz	Offiz.* Satz	Markt- Satz	on call
5. Juli	3 1/2	2 1/2	—	—	3	1 7/8	3	2 1/2	—	—	3	2 1/2	3	2 1/2	—	—	—	—	—
12. "	3 1/2	2 1/2	—	—	3	1 7/8	3	2 1/2	—	—	3	2 1/2	3	2 1/2	—	—	—	—	—
19. "	3 1/2	2 1/2	3	2 1/4	3	1 1/2	3	2 1/2	5	4 1/2	3	2 1/2	3	2 1/4	3 1/2	2 1/2	—	—	—
26. "	3 1/2	2 1/2	3	2 1/4	3	1 1/2	—	—	5	4 1/2	3	2 1/2	3	2 1/4	3 1/2	2 1/2	4 1/2	4	—
2. August	3 1/2	2 1/2	3	2 1/4	3	1 1/2	—	—	5	4 1/2	3	2 1/2	3	2 1/4	3 1/2	2 1/2	4 1/2	4	2 1/4—2 1/2
9. "	3 1/2	2 1/2	3	2 1/4	3	1 1/2	3	2 1/4	5	4 1/2	3	2 1/2	3	2 1/4	3 1/2	2 1/2	4 1/2	4	—
16. "	3 1/2	2 1/2	3	2 1/4	3	1 1/2	3	2 1/4	5	4 1/2	3	2 1/2	3	2 1/4	3 1/2	2 1/2	4 1/2	4	5
23. "	3 1/2	2 1/2	3	2 1/4	3	1 1/2	3	2 1/4	5	4 1/2	3	2 1/2	3	2 1/4	3 1/2	2 1/2	4 1/2	4	4
30. "	3 1/2	2 1/2	3	2 1/4	3	1 1/2	3	2 1/4	5	4 1/2	3	2 1/2	3	2 1/4	3 1/2	2 1/2	4 1/2	4	8 1/4
6. September	3 1/2	2 1/2	3	2 1/4	3	1 1/2	3	2 1/4	5	4 1/2	3	2 1/2	3	2 1/4	3 1/2	2 1/2	4 1/2	4	4
13. "	3 1/2	2 1/2	3	2 1/4	3	1 1/2	3	2 1/4	5	4 1/2	3	2 1/2	3	2 1/4	3 1/2	2 1/2	4 1/2	4	8
20. "	4	3 1/4	3	2 1/4	3	2 1/2	3	2 1/4	5	4 1/2	3	2 1/2	3	2 1/4	3 1/2	2 1/2	4 1/2	4	nach 20 % am gleichen Tage: 12. Sept. 8—12 1/2 % am Schluss 12 1/2 % 26. Sept. 7 1/2 %
27. "	4	3 1/4	3	2 1/4	3	2 1/2	3	2 1/4	5	4 1/2	3	2 1/2	3	2 1/4	3 1/2	2 1/2	4 1/2	4	19 1/2 % am 13. Okt.
4. Oktober	4	3 1/4	3	2 1/4	3	2 1/2	3	2 1/4	5	4 1/2	3	2 1/2	3	2 1/4	3 1/2	2 1/2	4 1/2	4	—
11. "	4	3 1/4	3	2 1/4	3	2 1/2	3	2 1/4	5	4 1/2	3	2 1/2	3	2 1/4	3 1/2	2 1/2	4 1/2	4	—

* Für dreimonatliche Papiere.

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régi: des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

LOCARNO. Hotel Locarno

am Lago Maggiore.

Kopfstation der Gotthardbahn.

6 1/2 Stunden von Basel; 5 1/2 Stunden von Zürich; 4 1/2 Stunden von Luzern; 4 Stunden von Mailand.

Direkte Wagenverbindungen.

Schönster und komfortabelster Aufenthalt an den italienischen Seen

im prächtigsten Herbstklima Europas.

Ausgangspunkt unzähliger Exkursionen. See- und Mineralbäder. Herrlicher, schattiger, imposanter, grosser Garten am See. Traubenkur. Elektrisches Licht. Lift. Lawn-Tennis. Golfspielfeld.

Mässige Pensionspreise.

Prospekte gratis durch
(1763)

Balli, Besitzer.

Genossenschaft Riviera.

Ausserordentliche Generalversammlung

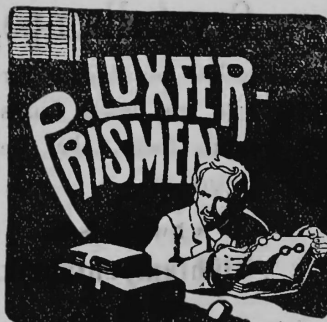
Samstag, den 25. Oktober 1902, vormittags 11 Uhr,
im Café Safran in Zürich I.

Traktanden:

Neuwahl von zwei Vorstandsmitgliedern.
Krediterteilung an den Vorstand für projektierte Umbauten.

[1917]

Der Vorstand.

erhalten halbdunkle Räume durch
Tageslicht.Kellerbeleuchtungen durch Einfall-
Lichte. Für beste Lichtausnutzung
fordere man unsere kostenlosen
Voranschläge. — Broschüren und
amtliche Berichte über Lichtwir-
kung gratis und franko durch das
Deutsche Luxfer-Prismen SyndikatG. m. b. H., Berlin S.,
Ritterstrasse Nr. 26.
Fabriken in Berlin und Boden-
bach a. E.Alleinverkäufer für die Ostschweiz:
Rob. Looser, Zürich V, Konkordia-
strasse 22, beim Römerhof.
Telephon Nr. 652. (652)

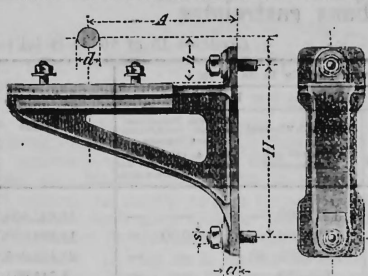
Papierhandlung en gros

A. Jucker, Nachf. v.

Jucker-Wegmann, Zürich.

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons.

[72]

**Eisengiesserei**

Maschinenguss nach Modellen, Schablonen u. Zeichnungen bis 10,000 kg. — Cylinderguss, Dynamoguss, Bau- und Handelsguss. — Formmaschinen für Massenartikel. — Coquillenguss.

Spezialität: Rohguss für Transmissionsen, Hängelager, Stehlager mit Ringschmierung, Wandkonsolen, Kupplungen, Stellringe, Riemenscheiben u. s. w.

Von den gangbaren Grössen wird stets Vorrat gehalten; Nichtvorhandenes wird in wenigen Tagen fertiggestellt.

Eisen- & Metall-Giesserei SEEBACH**H. Bölsterli & Co.**

Seebach bei Zürich.

Metallgiesserei

Bronze, Phosphorbronze, Messing Lagerkompositionen

Legierungen jeder Art

Eigene (1378) Modellschreinerei

Maschinenfabrik King & Co., A.-G., Zürich.

Eisenbahnstation Zürich-Wollishofen.

Telegramm-Adresse: King Zürich.

Spezialitäten:

**Lokomobilen
Halb-Lokomobilen**

bis 250 Pferdekraften.

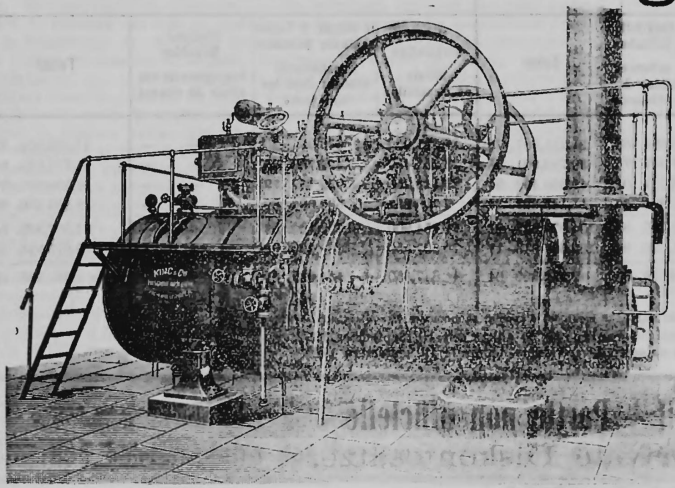
Dampfmaschinen

horizontale und vertikale

Dampfkessel.

[1661]

Komplette

Dampfbetriebsanlagen.**Compagnie des Tramways de Neuchâtel.**

Assemblée générale extraordinaire des actionnaires
le jeudi, 30 octobre 1902, à 10 heures du matin,
dans la salle du Tribunal, à l'Hôtel de Ville de Neuchâtel.

Ordre du jour:

Augmentation du capital social et modification des statuts.

Pour assister à l'assemblée, MM. les actionnaires devront effectuer 3 jours à l'avance le dépôt de leurs actions chez MM. Berthoud & Co., banquiers, à Neuchâtel, qui leur délivreront en échange une carte d'admission tenant lieu de récépissé de dépôt.

Pour pouvoir délibérer sur la modification de statuts, la moitié au moins du capital-actions doit être représenté à l'assemblée (art. 15 des statuts).

Neuchâtel, le 6 octobre 1902.

Au nom du conseil d'administration,

Le secrétaire:

Le président:

J. de Dardel.

L. Châtelain.

Coupons-Einlösung.

Der Coupon Nr. 3 der Obligationen II. Hypothek der Rorschach-Heiden-Bergbahn wird vom 15. Oktober 1902 an bei der Basler Handelsbank mit Fr. 20 eingelöst.

[1910]

Rorschach-Heiden-Bergbahn,

Der Betriebschef:

Haltmeyer.

Wir empfehlen unsere
neue [1852]

Crystallampe,

welche die gleichen Vorteile wie unsere Luxuslampe bietet, aber viel billiger ist.

Schweizerische
Glühlampenfabrik,
Zug.

**Fabrique Suisse de Lustrerie au Pont, Vaud.**

La commission de liquidation de la Fabrique Suisse de Lustrerie en faillite recevrait jusqu'au 31 octobre courant des offres pour la reprise en bloc de l'actif industriel appartenant à cette masse. Pour visiter s'adresser à M. Ernest Rochat, juge au pont, à qui les offres peuvent être faites. [1912]

Emaillierte

Firmatafeln

in jeder Ausführung, bis 1x2 m,
liefert prompt und billig [1916]

**J. Mauch-Staub
Schaffhausen**

Maschinentechniker und Tiefbautechniker

in beiden Fächern diplom., 2 1/2 Jahre
Bureau- und vierjährige Werkstatt-
praxis als Maschinentechniker, sucht,
gestützt auf prima Zeugnisse und
Referenzen, baldmöglichst Stelle als

Bauführer

oder in einem industriellen Etablissement. — Geht. Offerten sub Chiffre
Z X 7673 an Rudolf Mosse, Zürich.

Ankauf von sämtlichen alten Metallen
zum Tageskurs.

[1678] **Picard frères in Biel.****Schönster Zimmerschmuck**

herrliche Geschenke, bestes Mittel gegen
kalte Füße, Halschnecke, Teppiche, weiss
(w. Eisbär) silber- u. dunkelgr. 3-8 M. Angora,
Chines. Ziegen- u. all. mod. Pelzteepleh,
Chaiselongue-Deck, etc. Katzenfell, best.
Mittel, Licht u. Rheumat. Ilustr. Preislist. fr.
Nicht passendes nehme ich franco zurück.
W. L. Schlimann, Kürschner, Wiesen-Luht.
Special-Pelz-Teppich-Versand-Geschäft.

Adressen aller Länder u. Branchen
auf Listen, Couverts u.
gumm. Streifen geschrieben, sowie
Bezugsquellen lief. bei Porto-Garantie
Adressen-Verlagsanstalt Zürich
(Gottthardstr. 56). Prosp. gratis. [1892]

Alle Inserate für:

„Schweizerisches Handelsamtsblatt“,

„Neue Zürcher Zeitung“,

„Schweizerische Bauzeitung“

sind ausschliesslich zu adressieren an **Rudolf Mosse**, Annoncen-
Expedition, in Zürich, Basel, Bern, St. Gallen, Schaffhausen, Lausanne etc.

Kopierpressen.

Reise-Kopierpressen

in grosser Auswahl.

Katalog franko.

Kaiser & Co., Bern.

[1814]

**Un jeune homme**

au courant du commerce d'hôtelier, écrivant correctement et commercialement les langues française et anglaise trouverait place d'avenir à La Chaux-de-Fonds pour le 1^{er} janvier 1903 ou avant. — Adresser les offres sous chiffres 432 à **Rudolf Mosse**, à Berne. [1902]